

## **Protokoll:**

### **Etatreden**

Oberbürgermeister Hofmann-Göttig ruft den Tagesordnungspunkt in verbundener Debatte mit den Punkten 2 und 3 auf. Einführend stellt er die Eckdaten des Haushaltes 2017 vor. Er informiert darüber, dass sich der Ältestenrat für die Etatreden auf eine Redezeitbeschränkung von 20 Minuten geeinigt habe und ruft die Redner der Reihenfolge nach auf.

Für die CDU-Fraktion spricht Rm Otto.

Für die SPD-Fraktion spricht die Fraktionsvorsitzende Lipinski-Naumann.

Für die Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen spricht Rm Zwiernik.

Für die BIZ-Fraktion spricht Rm Wefelscheid.

Für die FBG-Fraktion spricht Rm Baum.

Für die FDP-Fraktion spricht der Fraktionsvorsitzende Schupp.

Für die AfD-Fraktion spricht der Fraktionsvorsitzende Pontius.

*(Die Etatreden stehen, sofern sie dem Ratsbüro zur Verfügung gestellt wurden, im Infosystem zur Verfügung.)*

Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig nimmt zur Kenntnis, dass die Erhöhung der Realsteuerhebesätze nicht die erforderliche Zustimmung erhalten werde und betrachtet daher die Vorlage unter TOP 3 für erledigt, ebenso wie bei TOP 2 die Ziffer 1 des Beschlussentwurfs. Dies findet allgemeine Zustimmung. Daraufhin wird eine entsprechend geänderte Beschlussvorlage zu TOP 1 als Tischvorlage ausgeteilt.

### **Abstimmungen**

Die BIZ-Fraktion stellt zwei Änderungsanträge:

1. Schließung des Romanticums spätestens mit Ablauf des 31.12.2017
2. Streichung der bei Projekt Z801003 (Kulturbau Zentralplatz); Teilhaushalt 4 (Wirtschaft) veranschlagten 2 Millionen Euro.

Die FDP-Fraktion stellt den Antrag, bei der nächsten Bundestagswahl durch die Bevölkerung über eine flächendeckende Einführung von Ortsbeiräten in der Stadt Koblenz abstimmen zu lassen.

Oberbürgermeister Prof. Dr. Hofmann-Göttig schlägt namens des Stadtvorstandes bezüglich des Antrages auf Schließung des Romanticums vor, diesen abzulehnen. Es sei wichtig, sich mit der

Struktur des Romanticums auseinanderzusetzen und weitergehende Konzeptionen zu erarbeiten, statt es zu schließen. Der Antrag wird bei 5 Stimmenthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

Zum Antrag der BIZ-Fraktion auf Streichung der im Haushalt 2017 veranschlagten 2 Mio. € erklärt der Vorsitzende, es handele sich bei diesem Betrag um vorsorglich für die Herrichtung der Dachterrasse des Kulturbaus eingestellte Mittel, damit die derzeit nur mögliche Teilnutzung wieder aufgehoben werde. Der Antrag wird bei 6 Stimmenthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

Fraktionsvorsitzender Schupp ergänzt zum Antrag der FDP-Fraktion, die Bevölkerung im Rahmen der Bundestags- und Oberbürgermeisterwahlen im Jahr 2017 über die flächendeckende Einführung von Ortsbeiräten abstimmen zu lassen, dass die hierzu bereits begonnenen Vorbereitungen bis zur Entscheidung der Bevölkerung weiter fortgeführt werden sollten.

Rm Lehmkuhler (SPD-Fraktion) begrüßt den Antrag und schlägt vor, nicht sofort darüber abzustimmen, sondern zunächst in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses über die Konsequenzen und Kosten zu diskutieren. Der Antragsteller erklärt sich damit einverstanden. Die Angelegenheit wird daher auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses gesetzt.

Auf Bitte der BIZ-Fraktion hin wird über den Haushalt des Eigenbetriebs Koblenz-Touristik getrennt abgestimmt. Dieser wird bei 4 Gegenstimmen und 3 Stimmenthaltungen mehrheitlich beschlossen.

Anschließend wird der Haushalt für das Jahr 2017 bei 4 Stimmenthaltungen einstimmig verabschiedet.